

PEKA Krause



Peka Krause geb. 48 in Westerland/Sylt
Kunstgewerbeschule Zürich
Meisterschüler bei Ronald Lichtenstein in Eilat/Israel
Seit 1980 freischaffender Künstler
Ausstellungen im In- und Ausland
Kunst im öffentlichen Raum
PeKa Künstler Atelier Kirchenweg 13
0172 517 45 47 24143 Kiel-Gaarden, Tel. 04351 2824 Eckernförde
www.kikh.de www.art2go.net

Als Künstler setze ich mich mit meiner erlebten Welt auseinander und mache mir „ein Bild“ aus den erlebten Eindrücken.

Kunstaktionen, an „besonderen Orten“ wie hier im Bunker, befürworte ich und nehme daran teil, da sie dem Künstler ermöglichen, eine sozialkritische Aussage zu machen.

Bei einer Bunker-Begehung assoziierte ich mit diesem Ort - Krieg. Der Aufenthalt in diesen Räumlichkeiten war bedrückend, war mir unangenehm. Meine Gedanken waren bei Kindern, die in diesem Bunker zu Kriegszeiten Schutz gesucht haben.

Kinder, deren Recht es sein sollte, dass sie friedlich, geschützt, gefördert und spielerisch aufwachsen, gehören in bewaffneten Auseinandersetzungen in Krisen-Regionen zu denen, die am meisten Leid zu ertragen haben. Und sie lernen das Töten.

Je länger ein bewaffneter Konflikt dauert, desto größer die Gefahr, dass sie direkt am Kriegsgeschehen teilnehmen, z.B. als Kindersoldaten. Kindersoldaten sind schon immer ein Produkt von Kriegen. Die Mehrzahl der Kindersoldaten in der Welt sind Mitglieder von bewaffneten politischen Gruppen. In meiner Installation werde ich Kuscheltiere, die Kinder für diese Installation gesponsort haben, Foto-Plakaten von Kindersoldaten gegenüberstellen. Hiermit will ich aufzeigen, dass menschliche Normen und Verhaltensweisen situationsbedingten Veränderungen unterliegen.

Mein Dank gilt allen Kindern, die mir ihre Kuscheltiere für diese Aktion gespendet haben.

